

Das 14. Harbour Front Literaturfestival
vom 08.09. bis 22.10.2022
PROGRAMMVERÖFFENTLICHUNG

Der Kartenvorverkauf startet am 5. Juli.

Das ausführliche Programm finden Sie unter www.harbourfront-hamburg.com

Das **Harbour Front Literaturfestival** wird traditionsgemäß vom Hamburger Kultursenator **Dr. Carsten Brosda** - in diesem Jahr am Freitag, 9. September um 17:30 Uhr, im Kleinen Saal der Elbphilharmonie - eröffnet.

ZEIT FÜR BÜCHER - unter diesem Motto kann man beim 14. Harbour Front Literaturfestival vom 8. September bis zum 22. Oktober bei insgesamt 68 Veranstaltungen in den Sparten Harbour Front Classics, Harbour Front Sounds, Harbour Front Future und Harbour Kids literarische Highlights erleben.

Die Hamburger Autorin **Simone Buchholz** und der ukrainische Autor **Juri Andruchowytsch** werden sich anlässlich der Eröffnung des Festivals über die Bedeutung von Literatur in diesen Zeiten unterhalten. Zudem kommen beide mit eigenen Programmen zu zwei weiteren Veranstaltungen im Festival:

Simone Buchholz stellt bei der Premieren-Lesung „Unsterblich sind nur die anderen“ ihren neuen Roman vor.

Der Suhrkamp-Schriftsteller **Juri Andruchowytsch** präsentiert mit seiner Band Karbido bei Harbour Front Sounds im Kleinen Saal der Elbphilharmonie sein Buch „Radio Nacht“.

Maja Göpel, Politökonomin, Transformationsexpertin, Nachhaltigkeitswissenschaftlerin und Abschlussgast des vergangenen Festivals, wird bereits am Abend vor der offiziellen Eröffnung des Festivals zu Harbour Front kommen, womit sie und die Festivalleitung die zentrale Bedeutung der Reihe **Harbour Front Future** und der Themen Umwelt und Zukunft zum Ausdruck bringen.

Im November wird es noch eine Veranstaltung bei Harbour Front in Kooperation mit *DIE ZEIT* geben: **Ian McEwan** stellt am 18.11. seinen neuen Roman „Lektionen“ vor.

HARBOUR FRONT CLASSICS

Nach zwei Festivals, zu denen pandemiebedingt nur wenige ausländische Autor:innen anreisen konnten, dürfen wir nun wieder viel Literatur von anderswo erleben: Die „Großmeister:innen“ **Lauren Groff**, **Jennifer Egan**, **Richard Ford** und **Hernan Diaz** reisen aus den USA an. **Andrej Kurkow** kommt aus der Ukraine, **Helle Helle** gilt als coolste Autorin Dänemarks, **Hanna Bervoets** ist eine der meistgelesenen niederländischen Autor:innen. Die Schauspielerin **Eva Mattes** wird im Deutschen Schauspielhaus die Lesung bei dem französischen Starautor **Édouard Louis** übernehmen, Landsmann **Hervé Le Tellier** liest bei einer gemeinsamen Veranstaltung mit dem Literaturhaus im Altonaer Museum und **Carsten Brosda** wird zum Gespräch mit Literaturpreisträger **Abdulrazak Gurnah** (Thalia Gaußstraße) kommen. Im spanischen Instituto Cervantes wird der Eröffnungsgast der diesjährigen Frankfurter Buchmesse **Antonio Muñoz Molina** auftreten; im Istituto Italiano wird **Nicoletta Verna** aus Florenz erwartet.

Im deutschsprachigen Programm von Harbour Front Classics stellen **Heinrich Steinfest**, **Shelly Kupferberg** (zusammen mit der Kollegin **Gabriele von Arnim**), Literaturhauschef **Rainer Moritz** (im Gespräch mit **Julia Westlake**), **Thommie Bayer** (mit **Jens Büchsenmann**), **Julia von Lucadou**, der Neu-Autor und Schauspieler **Matthias Matschke** (zusammen mit **Anouk Schollähn**), wie auch seine Schauspielkollegin und Bestsellerautorin **Andrea Sawatzki** (im Gespräch mit ZDF-aspekte-Moderatorin **Katty Sallié**) neue Romane vor.

Carolin Emcke und **Anke Engelke** werden in der Großen Laeishalle Texte von und über eigensinnige Frauen lesen und besprechen. **Volker Weidermann** kommt zusammen mit **Mithu Sanyal** und **Florian Illies**, um über „Bücher meines Lebens“ zu reden.

Die Humboldt-Weltbestseller-Autorin **Andrea Wulf** lädt mit „Fabelhafte Rebellen“ zur Auseinandersetzung mit der Romantik ein.

Der im vergangenen Jahr mit dem Bundesverdienstorden ausgezeichnete Schauspieler **Burghart Klaußner** wird aus „Eine Deutschlandreise“ des amerikanischen Autors Thomas Wolfe lesen und seine Zuhörer:innen in die deutsche Vergangenheit der 30er Jahre entführen. In Kooperation mit dem Thalia Theater wird es zwei Veranstaltungen geben, die sich mit dem Werk Etel Adnans auseinandersetzen: **Corinna Harfouch** liest aus

„Arabische Apokalypse“; das **Ensemble der Bob Wilson Inszenierung „H - 100 seconds to midnight“** liest an verschiedenen Stationen im Foyer des Theaters „Die Stille verschieben“. Der unter dem Pseudonym Jean-Luc Bannalec hoch erfolgreiche Autor der bretonischen „Dupin“-Romane und Literaturwissenschaftler **Jörg Bong** trifft sich zum Gespräch mit dem Chefredakteur der Wochenzeitung *DIE ZEIT*, **Giovanni di Lorenzo**, um über „Die deutsche Revolution 1848/1849“ zu diskutieren.

Ganz im hier und jetzt wird **Gregor Gysi** der Fernsehmoderatorin und Journalistin **Anja Reschke** erzählen, „Was Politiker nicht sagen“.

Die Hamburger Erfolgsautorin **Carmen Korn** feiert mit dem zweiten Band ihrer Saga Premiere. Ihre Bestseller-Autorenkollegin **Dora Heldt** moderiert wie im letzten Jahr alle Debütantensalons - der **Klaus-Michael Kühne-Preis** wird in diesem Jahr zum 13. Mal verliehen. **Dora Heldt** wird aber auch bei einem sehr besonderen Abend eine Rolle spielen. Gemeinsam mit der Schauspielerin und Sängerin **Annie Heger** präsentiert sie die plattdeutsche Fassung einer ihrer Erzählungsbände „Wat för en Sommer“; Hamburgs Zweite Bürgermeisterin und Wissenschaftssenatorin **Katharina Fegebank** begrüßt die Gäste im Altonaer Theater.

Mary Roos stellt im Gespräch mit **Bettina Rust** ihre Autobiographie vor. Der Kultautor und Musiker **Sven Regener** wird Gast der Live-Aufzeichnung des *NDR Kultur*-Podcasts „eat.READ.sleep“ mit **Katharina Mahrenholtz** und **Daniel Kaiser** sein.

HARBOUR FRONT SOUNDS geht nun schon in die dritte Runde. Zu dem beliebten „Festival im Festival“ - eine Kooperation des Harbour Front Literaturfestivals und der Elbphilharmonie - werden wieder Autorinnen und Autoren mit Musiker:innen und Schauspieler:innen zusammenkommen, um beide Künste miteinander zu verbinden: **Ferdinand von Schirach** mit dem Harfenistinnen-Shootingstar **Magdalena Hoffmann**; **Achim Reichel** und **Peter Lohmeyer** werden einen Balladen-Abend gestalten; **Katja Riemann** wird aus Texten von **Roger Willemsen** lesen. **Benedict Wells** und **Thees Uhlmann** lesen und singen bei „Bruce, der Tod und wir“; **Jan Müller** (von Tocotronic) und sein Mitautor **Rasmus Engler** entführen ihr Publikum zusammen mit dem Schauspieler **Robert Stadlober** und der Band **Swutscher** ins Hamburg der 90er Jahre. **Harald Lesch** wird begleitet von **Martin Walch** und dem **Merlin Ensemble Wien** - „Die Vier Jahreszeiten‘ im Klimawandel“ werden hier Thema sein.

Die deutsche Fachfrau in Sachen Rassismus, **Tupoka Ogette**, trifft sich zum Gespräch mit Musik über Wirkmächtigkeit von Literatur mit der Musikerin **Celina Bostic** („Nie wieder leise“). Autor und Journalist **Florian Zinnecker** wird nach einer Spoken-Poetry-Performance mit Autorin **Simone Lappert** und Gitarristin **Martina Berther** sprechen. Und der große **Wolf Biermann** gibt mit einem Programm zu Heinrich Heine sein Debüt im Großen Saal der Elbphilharmonie.

HARBOUR FRONT FUTURE geht weiter!

Wir freuen uns sehr, dass der Autor, Moderator, Arzt und Klimaschützer **Eckart von Hirschhausen** die Schirmherrschaft für Harbour Front Future übernimmt.

Im vergangenen Jahr haben wir die neue Reihe gestartet – Abschlussgast war damals die Politökonomin, Transformationsexpertin und Nachhaltigkeitswissenschaftlerin **Maja Göpel**. Ihr Buch „Wir können auch anders“ war zum Zeitpunkt der Veranstaltung im Oktober 2021 noch nicht erschienen. In diesem Jahr wird Maja Göpel schon am Abend vor der offiziellen Eröffnung des Festivals zu Harbour Front kommen, womit sie und die Festivalleitung die zentrale Bedeutung der Themen Umwelt und Zukunft zum Ausdruck bringen.

Bei der diesjährigen Abschlussveranstaltung kann man FFF-Aktivistin **Luisa Neubauer** erleben, die ihr neues Buch „Gegen die Ohnmacht. Meine Großmutter, die Politik und ich“ vorstellen und sich alten und neuen, also ewigen Fragen stellen wird.

Außerdem präsentiert die Reihe Harbour Front Future Sachbuchautor:innen wie **Susanne Götze** und **Annika Joeres**, die Wissenschaftlerin **Kira Vinke**, den Terra-X-Moderator **Dirk Steffens**, die Pellwormer Klimaschützerinnen **Sophie Backsen** und **Silke Backsen** sowie **Judith Schalansky**, **Jutta Person** und **Samuel Hamen** mit einem Abend über „Korallen“ und „Quallen“. Zu „Poetry For Future“ lädt Herausgeber **Samuel J. Kramer** drei seiner Mitautor:innen ein: Gemeinsam mit **David Friedrich**, **Cecily Ogunjobi** und **Temye Tesfu** wird er verschiedene literarische Textformen präsentieren, die sich mit den Themen, die die Harbour Front Future behandelt, befassen: Nachhaltigkeit, Klimawandel, Tierschutz, Zukunftsfragen.

Der **KLAUS-MICHAEL KÜHNE-PREIS** für den besten Debütroman des Jahres wird 2022 zum 13. Mal verliehen. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis soll junge Literatur fördern und deren Bedeutung unterstreichen.

In der Veranstaltungsreihe DEBÜTANTENSALON präsentieren sich an vier Abenden drei Autorinnen und fünf Autoren, die in einer Vorauswahl aus 49 Einsendungen ausgewählt wurden. Alle Abende werden von Dora Heldt moderiert und finden jeweils um 19:30 Uhr in der Zentralbibliothek der Bücherhallen statt.

1. Debütantensalon

Konrad Bogusław Bach, „Der Wisent“

Domenico Müllensiefen, „Aus unseren Feuern“

2. Debütantensalon

Annika Büsing, „Nordstadt“

Sven Pfizenmaier, „Draußen feiern die Leute“

3. Debütantensalon

Franziska Gänsler, „Ewig Sommer“

Daniel Schulz, „Wir waren wie Brüder“

4. Debütantensalon

Behzad Karim Khani, „Hund Wolf Schakal“

Claudia Schumacher, „Liebe ist gewaltig“

Unter ihnen wird die Jury - bestehend aus **Felix Bayer** (Kulturredakteur *DER SPIEGEL*), **Daniel Kaiser** (*NDR* / Podcast eat.READ.sleep.), **Judith Liere** (Stellvertretende Ressortleiterin Kultur *ZEIT ONLINE*), **Stephan Lohr** (freier Kritiker und Moderator) und **Meike Schnitzler** (Stellvertretende Ressortleitung Reportage / Zeitgeschehen / Kultur *BRIGITTE* / Podcast *BRIGITTE* Bücher) - **das beste Debüt des Jahres 2022** auswählen.

Der Klaus-Michael Kühne-Preis 2022 wird am Sonntag, 18. September um 11:00 Uhr im Hotel The Fontenay Hamburg feierlich übergeben.

Auch das Kinderprogramm **HARBOUR Kids** ist wieder fast ausschließlich international: In den Bücherhallen werden unter anderen **María Isabel Sánchez Vegara** („Little People, BIG DREAMS“) aus Spanien und die syrischstämmige Kanadierin **Zoulfa Katouh** zu Gast sein. **Angeline Boulley** kommt mit ihrem Debütroman „Firekeeper’s Daughter“, der derzeit von Barack und Michelle Obamas Produktionsfirma in Kooperation mit Netflix als Serie verfilmt wird. **Hannah Peck** und **Rob Biddulph** reisen aus Großbritannien an. Mit „Rotkäppchen rettet den Wolf“, das **Petra Piuk** und **Gemma Palacio** vorstellen werden, wird es auch bei Harbour Kids eine Veranstaltung der Reihe Harbour Front Future geben. Der beliebte Illustrator **Flix** wird als einziger deutscher Gast bei Harbour Kids die kürzeste Anreise haben; er kommt aus Berlin, im Gepäck hat er „Das Humboldt-Tier“.

(Kartenbestellung für Schulklassen nur unter: info@seiteneinsteiger-hamburg.de oder Tel: 040 - 67 95 65 07.)

Das **HAMBURGER TÜDDELBAND 2021** geht an **Julia Donaldson** und **Axel Scheffler** – und an den **Grüffelo**

Der Grüffelo: „Er hat schreckliche Hauer und schreckliche Klauen und schreckliche Zähne, um Tiere zu kauen“, er hat braunes Fell, gelbe Augen und eigentlich müsste man sich fürchterlich vor ihm fürchten.

Aber die kleine Maus im gleichnamigen Bilderbuch ist viel zu schlau, um gefressen zu werden. Sie dreht den Spieß einfach um und entkommt so dem Fuchs, der Eule, der Schlange - und eben auch dem schauderhaften Grüffelo.

In mehr als vierzig Sprachen übersetzt, millionenfach verkauft und unzählige zig Millionen Male (vor)gelesen, verfilmt und *Oscar*-nominiert, haben die englische Autorin **Julia Donaldson** und der in Hamburg geborene Illustrator **Axel Scheffler** in unvergleichlichem Stil mit „Der Grüffelo“ ein „Welt“-Bilderbuch erschaffen.

Das kongeniale englisch-deutsche Dreamteam beeindruckt seit vielen Jahren als herausragendes kreatives Duo und hat neben seinem berühmtesten Buch zahlreiche moderne Kinderbuchklassiker wie „Mein Haus ist zu eng und zu klein“, „Stockmann“, „Räuber Ratte“ und viele mehr veröffentlicht.

Axel Scheffler ist zudem ein Künstler, der sich unverdrossen für Europa einsetzt. Sein Buch „Zeichen für *ein* Europa“ war Teil seines Engagements gegen den Brexit.

Während der ersten Welle der Corona-Pandemie hat er ein Buch für Kinder über Covid-19 zum kostenlosen Download gestaltet, über das *DIE ZEIT* schrieb: „Nach den 15 Seiten dieses Büchleins ist man schlauer und hat bessere Laune.“

Mit dem vielfach ausgezeichneten Illustrator Axel Scheffler kommt der seit vielen Jahren in London lebende Gruffelo-Erfinder in seine Geburtsstadt Hamburg, und das aus sehr guten Grund:

Gemeinsam mit der englischen Autorin Julia Donaldson zeichnet das Harbour Front Literaturfestival Axel Scheffler mit dem *Hamburger Tüddelband 2022* für herausragende Kinderbuchkünstler:innen aus.

Axel Scheffler nimmt den Preis von der Schirmherrin **Christine Kühne** in der Hauptkirche St. Katharinen stellvertretend für beide entgegen und spricht mit **Katrin Hörnlein**, Herausgeberin von *ZEIT LEO*, über seine Arbeit, gibt Einblicke in einige seiner Bücher und bringt die ein oder andere Geschichte für sein junges Publikum live aufs Papier – bestimmt auch den legendären, gefährlichen Gruffelo!

Wir sagen Danke für zahlreiche, generationenumspannende Bücherschätze und gratulieren:

Herzlichen Glückwunsch, liebe Julia Donaldson und lieber Axel Scheffler!

„Julia Donaldson und Axel Scheffler hat uns der Himmel geschickt.“ (*The Independent*)

„Die Bilder von Axel Scheffler sind etwas ganz Besonderes - tierisch gut.“ (*Frankfurter Rundschau*)

VERANSTALTUNGSORTE

Altonaer Museum (Galionsfigurensaal), Altonaer Theater, Deutsches Schauspielhaus Hamburg, Elbphilharmonie (Großer und Kleiner Saal sowie Kaistudio 1), Fabrik, Hapag-Lloyd Headquarter, Hauptkirche St. Katharinen, Instituto Cervantes, Istituto Italiano di Cultura, Kühne Logistics University - KLU, Laeishalle (Großer und Kleiner Saal), Lichthof der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Museum der Natur Hamburg, Museum für Hamburgische Geschichte, St. Pauli Kirche, Thalia Theater, Thalia Gaußstraße, The Fontenay Hamburg, Uebel & Gefährlich, Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg

TICKETINFORMATIONEN

Der Kartenvorverkauf startet am 5. Juli 2022.

**TICKETS unter www.harbourfront-hamburg.com
und in allen Filialen der Buchzentrum Kurt Heymann GmbH
sowie den bekannten Vorverkaufsstellen.**

Kartenbestellung für Schulklassen nur unter: info@seiteneinsteiger-hamburg.de oder
Tel: 040 - 67 95 65 07.

Das Veranstaltungsprogramm, die Anfangszeiten und die Locations können sich corona-bedingt ändern.

Den jeweils aktuellen Stand finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite.

FÖRDERER UND PARTNER

Die Festivalleitung dankt den beiden langjährigen Hauptförderern des Harbour Front Literaturfestivals, der **Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg** und der **Kühne-Stiftung**.

Außerdem bedankt sich die Festivalleitung bei der **Hapag-Lloyd Stiftung** und der **Bodo Röhr Stiftung**, die das Festival in diesem Jahr ebenfalls als Hauptförderer unterstützen.

Wir danken der **Atlantic Lloyd GmbH & Co. KG**, der **HHLA**, **Leuchtturm1917** und der **Neumann Gruppe GmbH** für ihre Unterstützung.

Darüber hinaus bedanken wir uns bei unseren Partnern für deren Unterstützung und die Zusammenarbeit:

Buchhandelspartner:	Buchzentrum Kurt Heymann GmbH
Kulturpartner:	NDR Kultur, NDR Hamburg Journal, NDR 90,3
Medienpartner:	Hamburger Abendblatt
Partner HARBOUR FRONT SOUNDS:	HamburgMusik / Elbphilharmonie
Programmpartner HARBOUR KIDS:	Seiteneinsteiger e.V. / Bücherhallen Hamburg
Mobilitätspartner:	BMW Hamburg

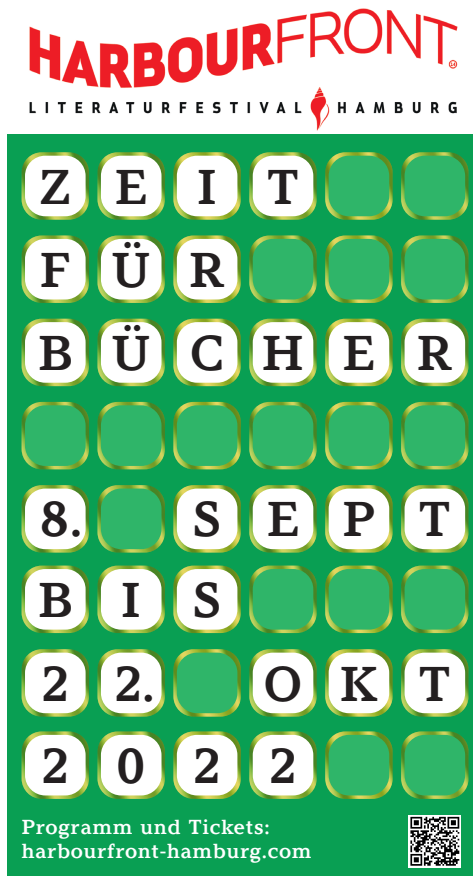
Wir freuen uns über und danken für die Zusammenarbeit bei einzelnen Veranstaltungen mit den jeweiligen Kooperationspartnern:

Buchzentrum Kurt Heymann / Deutsches Schauspielhaus / DIE ZEIT / Instituto Cervantes / Istituto Italiano di Cultura / Literaturhaus Hamburg / NDR Kultur / Thalia Theater

FESTIVAL-FLYER 2022

Cover: SUSE KOPP :: BUCHGESTALTUNG

Gestaltung: REDAKTION 4



Hamburg, 5. Juli. 2022

KONTAKT

Petra Bamberger

T +49-40-30 333-1082

M +49-163-4948259

mail: petra.bamberger@harbourfront-hamburg.com